	gleitung meiner Kollegen:									4.11.2010 9.1	LEIPZIG KÖ
										9.11.2010	KÖLN
		Fax		PLZ, Ort	Funktion					10.11.2010	FRANKFURT
										11.11.2010	STUTTGART
										16.11.2010	BERLIN
段 Heinze						**** ***	www.heinze de/wowi an	melden Sie sich online unter	05141 50-240 oder	bis zum 27.10.2010 an	Bitte senden Sie die Faxantwort

Ich komme in Be

2.11.2010

HAMBURG

Anmeldung

per Fax

oder online unter www.heinze.de/wowi

Hiermit melde ich mich zur kostenfreien Heinze ExperTOUR 2010 Wohnungswirtschaft an.



Bremer Weg 184 29223 Celle Telefon 05141 50-0 Fax 05141 50-240 www.heinze.de/wowi

A **DOCU**group Company

Praxisnahe Lösungen mit ökologischer, wirtschaftlicher und sozialer Weitsicht





LINZMEIER

















Mehr Nachhaltigkeit für die Wohnungswirtschaft

– langfristig ökologische, soziale und ökonomische Herausforderungen meistern

Heute sehen wir uns einer Ressourcenverknappung im Energiesektor, einer alternden Gesellschaft und ständig steigenden Nebenkosten gegenüber. Heinze hat Experten aus der Praxis eingeladen, die für Sie Nachhaltigkeitsthemen beleuchten und Lösungen für die Wohnungswirtschaft vorstellen.



2.11.2010 HAMBURGVeranstaltungsort: East Hamburg

Stefan Fölsch (Leiter Techn. Bestandsmanagement – GEWOBA AG Wohnen und Bauen) Ganzheitliche Quartiersentwicklungs- und Energieeffizienzstrategien am Beispiel Vahr und OTe, Bremen

Frank Opper (Freier Architekt im Architektur- und Ingenieurbüro Opper) Barrierefreiheit bringt flexible Verwertung bei Bestandsimmobilien

René Schweyen (Geschäftsführer bei der Ges. für Bauen und Wohnen Hannover) Wärme-Contracting aus der Sicht eines Wohnungsunternehmens



4.11.2010 LEIPZIG

Veranstaltungsort: Handelshochschule Leipzig

Harald Behmer (Leiter Allgemeine Technische Aufgaben bei der wbg Nürnberg GmbH) Unser Ziel: "Das-7-Liter-Haus" – wo wir stehen, was wir planen!

Frank Opper (Freier Architekt im Architektur- und Ingenieurbüro Opper) Barrierefreiheit bringt flexible Verwertung bei Bestandsimmobilien

Dierk Schneider (Leiter Wärme-Contracting bei der Ges. für Bauen und Wohnen Hannover) Wärme-Contracting aus der Sicht eines Wohnungsunternehmens



9.11.2010 KÖLN

Veranstaltungsort: Radisson Blu

Ralf Klausmann (Geschäftsführer der Freiburger Stadtbau GmbH) Energetische Sanierung von Hochhäusern am Beispiel des Sanierungsobjektes Bugginger Straße 50, Freiburg

Frank Opper (Freier Architekt im Architektur- und Ingenieurbüro Opper) Barrierefreiheit bringt flexible Verwertung bei Bestandsimmobilien

René Schweyen (Geschäftsführer bei der Ges. für Bauen und Wohnen Hannover) Wärme-Contracting aus der Sicht eines Wohnungsunternehmens



10.11.2010 FRANKFURT

Veranstaltungsort: Frankfurter Innovationszentrum

Axel Bienhaus (Geschäftsführer bei der Albert Speer & Partner GmbH) Nachhaltiges Bauen in Bestand und Neubau anhand einer umfassenden Sanierung einer 70er-Jahre-Siedlung in Frankfurt sowie mit neuen Geschosswohnungsbauten im Passivhausstandard

Frank Opper (Freier Architekt im Architektur- und Ingenieurbüro Opper) Barrierefreiheit bringt flexible Verwertung bei Bestandsimmobilien

Dierk Schneider (Leiter Wärme-Contracting bei der Ges. für Bauen und Wohnen Hannover) Wärme-Contracting aus der Sicht eines Wohnungsunternehmens



AGENDA

09.00

10.00

11.00

12.00

13.30

14.30

15.10

16.00

17.00

Empfang

Praxisbeispiele I

Praxisbeispiele II

Mittagessen

Diskussion

Ende

11.11.2010 STUTTGART

Wärme-Contracting in der Wohnungswirtschaft

Energieeffizienz und Nachhaltigkeit

Forderungen und Förderungen

des Barrierefreien Bauens

von Mehrfamilienhäusern

Veranstaltungsort: Biokraftwerk Catering

Ralf Klausmann (Geschäftsführer der Freiburger Stadtbau GmbH) Energetische Sanierung von Hochhäusern am Beispiel des Sanierungsobjektes Bugginger Straße 50, Freiburg

Gerd J. Oberheid (Freier Architekt im Architekturbüro Oberheid) Barrierefreiheit bringt flexible Verwertung bei Bestandsimmobilien

Dierk Schneider (Leiter Wärme-Contracting bei der Ges. für Bauen und Wohnen Hannover) Wärme-Contracting aus der Sicht eines Wohnungsunternehmens



16.11.2010 BERLIN

Veranstaltungsort: Reinhardtstraßen-Höfe

Dr. Michael Denkel (Geschäftsführer bei der Albert Speer & Partner GmbH) Nachhaltiges Bauen in Bestand und Neubau anhand einer umfassenden Sanierung einer 70er-Jahre-Siedlung in Frankfurt sowie mit neuen Geschosswohnungsbauten im Passivhausstandard

Frank Opper (Freier Architekt im Architektur- und Ingenieurbüro Opper) Barrierefreiheit bringt flexible Verwertung bei Bestandsimmobilien

René Schweyen (Geschäftsführer bei der Ges. für Bauen und Wohnen Hannover) Wärme-Contracting aus der Sicht eines Wohnungsunternehmens

Wir freuen uns, Sie jeweils ab 9.00 Uhr zur Heinze ExperTour 2010 Wohnungswirtschaft zu empfangen.

Das Veranstaltungsende ist voraussichtlich gegen 17.00 Uhr. Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.

Alle weiteren Details zur Agenda sowie eine ausführliche Anfahrtsbeschreibung erhalten Sie in Ihrer Anmeldebestätigung.